

STADTSPIEGEL HECHINGEN

4

23. Januar 2026



Abbildungen: Stadt Hechingen



Aufwertung des Marktplatzes

Überraschung beim Neujahrs-Bürgertreff der Stadt Hechingen am Dienstagabend: Auf alle Gäste wartete ein Faltprospekt zum Thema „Aufwertung Marktplatz“. Wenn der Gemeinderat zustimmt und alles klappt, werden die Hechinger noch dieses Jahr unter einem Laternenhimmel den Marktplatz als Erlebnisraum genießen können.

Die Planungen sind in dem Faltprospekt detailliert erläutert, inklusive der geplanten Verkehrsführung und der Parkplatzsituation. Der Faltprospekt ist online und kann hier abgerufen werden: ► www.hechingen.de/marktplatz

Info-Nachmittag am Gymnasium Hechingen

Am Freitag, 6. Februar 2026, findet von 15.00 bis 17.00 Uhr ein Info-Nachmittag für Viertklässler und ihre Eltern statt.

DEIN ORT



Alle lokalen
und regionalen
News auf

www.nussbaum.de



Dein Ort

Deine Region

Deine Vereine

NUSSBAUM.de

AUF EINEN BLICK

Stadtverwaltung Hechingen

Kontakt

Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Kontakte Mitarbeiter

www.hechingen.de/mitarbeiter

Online-Terminvergabe Bürgerbüro

www.hechingen.de/termine

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Di. 14.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo. geschlossen
Di. bis Fr. 8.30 – 13.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Mo. bis Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mo. und Mi. 14.00 – 16.00 Uhr
Di. und Do. 14.00 – 16.30 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Netze Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 940-229
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbuecherei
Di. 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 19.00 Uhr
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Hallen-/Freibad – Hallenbad-Saison

Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Di. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 9.00 – 20.00 Uhr

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de
Mo. bis Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 16.00 – 19.00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE

Apotheken

Samstag, 24. Januar

Löwen-Apotheke, Hechingen
Bahnhofstr. 7, Tel. 9840800

Sonntag, 25. Januar

Sonnen-Apotheke, Balingen
Bahnhofstr. 26, Tel. 07433 8057
Auskunft über alle Apotheken in Ihrer Nähe unter
Tel. 0800 0022 833 (vom Festnetz kostenfrei)

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage, 9.00 - 19.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst Geburtshilfe

Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Universitätsklinikum Tübingen (Kinder-Notfallpraxis)
Hoppe-Seyler-Str. 1, Tel. 116 117
Sa., So., und Feiertage, 10.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 120 120 00 an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)

Beratung Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

Musik in der Villa: Frühlingsträume

Sa., 24.1., 19.00 – 21.00 Uhr, Villa Eugenia
Veranstalter: Kulturverein Hechingen - Villa Eugenia e.V.

Sonderausstellungen

„Augen auf für Kinderrechte“, Amnesty International

Bis Fr., 30.1.26, Rathausgalerie
Veranstalter: Stadt Hechingen

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5
Do., 14.00–18.00 Uhr
Fr., 14.00–17.00 Uhr
Sa. + So., 13.00–17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20
So., 14.00–17.00 Uhr
<http://alte-synagoge-hechingen.de>

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. + Feiertage, 13.00–18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

Samstag, 24. Januar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt

Unterstadt, Johannesbrücke
Obertorplatz

Mittwoch, 28. Januar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt

Obertorplatz

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts: Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Vertreter im Amt, Marktplatz 1, 72379 Hechingen.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

Neujahrs-Bürgertreff der Stadt Hechingen

Der Neujahrs-Bürgertreff der Stadt Hechingen war einmal mehr ein gesellschaftliches Ereignis par excellence. Die Bürgerschaft und zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Kommunen, Behörden, Einrichtungen, Vereinen und Organisationen füllten den Europasaal der Stadthalle Museum am Dienstag dieser Woche bis auf den letzten Platz – insgesamt 500 Besucher waren es an der Zahl.



Begrüßung durch Philipp und Anke Hahn.h

Philipp Hahn setzte in seiner Ansprache Schwerpunkte (Städtischer Haushalt, Sanierung Zollernstraße, Marktplatz inkl. Hofapotheke (siehe Titelseite), Entwicklung der heimischen Wirtschaft, Wohnraum/Baugrundstücke, Ehrenamt) und lieferte gleichzeitig anhand einer Lichtbildpräsentation einen Rückblick auf das Jahr 2025 und einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten der Stadt im Jahr 2026.



Gäste aus Politik, Verwaltung und Justiz.

Tenor: Die Haushaltslage ist nicht rosig, trotzdem werden etliche Projekte gestemmt. „Wir handeln mit Maß, mit Prioritätensetzung und mit Geduld. Doch Verantwortung bedeutet nicht nur, Wünsche zu begrenzen – Verantwortung bedeutet auch, Zukunft aktiv zu gestalten“, so Hahn.

So wird die Sanierung und Neugestaltung der Zollernstraße weitergeführt, gemeinsam mit dem Regierungspräsidium und dem Zollernalbkreis wird zudem ein Kreisverkehr bei der Aufschleifung auf die L 410 Richtung Rangendingen gebaut.



Beim Stehempfang im Foyer der Stadthalle. Foto: Stadt Hch/Jauch

Dank und Lob galt schlussendlich allen kommunalen Akteuren, die zur Entwicklung Hechingens beitragen und für ein lebendiges und attraktives Hechingen sorgen – Gemeinde- und Ortschaftsräte, die städtischen Beschäftigten, die zahlreichen Vereine und Initiativen, die sich ehrenamtlich engagieren, die heimische Wirtschaft, die Kirchen und nicht zuletzt die so wichtigen Vertreter der Blaulichtorganisationen.



Der Abschluss: Das gemeinsam und im Stehen gesungene Hohenzollernlied. Fotos: Stadt Hch/Jauch

Musikalisch gekonnt umrahmt, mal feierlich, mal flott beschwingt, hat der Musikverein Sickingen. Dieser lieferte auch die Begleitung zum gemeinsam und im Stehen gesungenen Hohenzollernlied – wie immer der Abschluss des offiziellen Teils und der Lockruf zum Stehempfang. Dort trafen sich die Gäste zu angeregten Gesprächen. Darunter waren auch die drei Landtagsabgeordneten Rudi Fischer, Manuel Hailfinger und Cindy Holmberg. Mit diesen ins Gespräch zu kommen, hatte Philipp Hahn in seiner Ansprache und mit Blick auf die anstehende Landtagswahl am 8. März empfohlen.

Sanierung Zollernstraße wird fortgesetzt – Bulochweg gesperrt

Die Sanierungsarbeiten in der Zollernstraße werden ab Donnerstag, 22. Januar 2026, fortgesetzt. Gestartet wird mit der Umgestaltung des Kreuzungs- bzw. Einmündungsbereiches mit dem Bulochweg in Richtung Boll/Stetten. Bauherr ist in diesem Fall der Zollernalbkreis, da es sich hier um eine Kreisstraße handelt.

Die Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten an der Zollernstraße im bebauten Bereich starten erst im April nach Ende der Frostperiode, denn dort sind auch die Wasserleitungen von den Bauarbeiten betroffen.

Für die Arbeiten am Kreuzungsbereich Zollernstraße/Bulochweg wird der Bulochweg für den Verkehr gesperrt. Dort dürfen einzig Linienbusse fahren. Damit diese vom Bulochweg in die Zollernstraße einfahren können, ist der Bereich mit einer Ampel geregelt, die aber nur dann schält, wenn sie von den Busfahrern aktiviert wird. Die Zollernstraße selbst bleibt bis im April voll befahrbar.

Für Autofahrer, die normalerweise den Bulochweg nutzen, sind die Umleitungen ausgeschildert. Wer aus Richtung Hofgut Do-

mäne/B27 kommt und nach Boll/Stetten weiterfahren möchte, wird über die Silberburgstraße gelenkt. Diese wird deshalb in Richtung Heiligkreuzstraße als Einbahnstraße ausgewiesen. Wer von Boll/Stetten kommend in Richtung Hofgut Domäne/B27 unterwegs ist, wird über die Heiligkreuzstraße und die Fürstenstraße geleitet.

Sondersitzung des Gemeinderates

Am Dienstag, 27. Januar 2026, 18.00 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses eine öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
2. Gemeindewahl Ausschuss Bürgermeisterwahl 08.03.2026 – Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden
Drucksache Nr. 008/2026
3. Turn- und Festhalle Stetten
Ersatzneubau
- Zustimmung zur Beantragung von Fördermitteln
Drucksache Nr. 002/2026
4. Verschiedenes
5. Bekanntgaben

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am Dienstag, 27. Januar 2026, 19.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung

1. Freiwillige Feuerwehr Hechingen – Fortschreibung der Feuerwehrbedarfsplanung
Drucksache Nr. 010/2026
2. Breitbandausbau: Mitverlegung bei der Bauwerksinstandsetzung und Wiederherstellung Zinkenstraße und Im Zinken
- Vergabe von Bauleistungen
Drucksache Nr. 014/2026
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben

Sitzung des Bauausschusses

Am Mittwoch, 28. Januar 2026, 18.30 Uhr, findet im Rathaus, Ratssaal, eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Sanierungsgebiet „Oberstadt“
- Sachstand zum bestehenden Sanierungsgebiet „Oberstadt“
- Vorstellung neues Sanierungsgebiet „Oberstadt II“
Drucksache Nr. 007/2026
2. Vorstellung des geplanten Projekts der Stiftung Lebenshilfe Zollernalb im Gebiet Firstwiesen
- Errichtung eines Gebäudes mit Wohnbereich und Tagesstruktur
Drucksache Nr. 006/2026
3. Bauwerk R 29.1 Reichenbach Verdolung, Stetten
Bauwerksinstandsetzung und Wiederherstellung Zinkenstraße und Im Zinken
- Vergabe von Bauleistungen
Drucksache Nr. 003/2026
4. Ziegelbach, Stetten
Hochwasserschutzmaßnahmen
- Vergabe von Bauleistungen
Drucksache Nr. 004/2026
5. Zollernstraße, Hechingen
Neugestaltung
- Entscheidung über die Bepflanzung entlang des Fürstengartens
Drucksache Nr. 005/2026
6. Verschiedenes
7. Bekanntgaben

Beratungsunterlagen im Internet

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Jugendpflege

JUZ-Klamottentauschtag geht in die sechste Runde

Das JUZ startet wieder eine Klamottentausch-Aktion, diesmal als Clean-up zum neuen Jahr. Wer sich vom vergangenen Jahr und altem Ballast zu befreien möchte, kann bei der Klamotten-Ausmist-Challenge mit dem Aufruf, die Kleiderschränke vom 23. bis 27. Januar „auszumisten“, mitmachen. Ziel ist es, die aussortierten Klamotten, Jacken, Schuhe, Mützen, Taschen etc. vor dem Klamottentauschtag spätestens am Dienstag, 27. Januar, 17.00 Uhr im Jugendzentrum, Kaufhausstraße 9 abzugeben. Am Mittwoch, 28. Januar findet der Klamottentauschtag ab 16.00 Uhr und bis 20.00 Uhr statt. Dann werden im JUZ guterhaltene Sachen munter gesichtet, gewählt und getauscht und damit der Sinn für Nachhaltigkeit und Vintage mit Spaß gefördert.



Viele Spenden erreichten uns die letzten Male. Foto: JUZ Hechingen

Wenn – wie im letzten Jahr – die Aktion so erfolgreich ist, dass nicht alle Tauschklamotten tatsächlich „vom Ladentisch gehen“, werden wir die übrige Ware wieder gerne einer guten Sache – etwa dem Caritas-Secondhand-Laden Glückssgriff oder der Bethel-Stiftung – überlassen.

Auf alle Fälle bedanken wir uns jetzt schon fürs Mitmachen und hoffen, dass alle somit einen guten und erleichternden Start ins neue Jahr haben.

JUZ-Öffnungszeiten

Das Jugendzentrum Hechingen hat seit dem 7. Januar wieder wie folgt für Jugendliche von 11 bis 27 Jahren geöffnet:

Dienstags ist Mädchen-Café von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Jungstreff von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr. Mittwochs ist für alle Offener Treff von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Donnerstags ist der Que(e)rbeet-Tag von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr und um 17.30 Uhr findet das Musikprojekt sowie um 18.00 Uhr das Theaterprojekt statt. Freitags ist wieder gemischter Offener Treff von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr und für über 16-Jährige bis 22.00 Uhr geöffnet.

Kindergärten

Der kleine Rabe Socke im Kindergarten Stetten

Ein wunderschönes Weihnachtsgeschenk machte der Förderverein Kindergarten den Stettener Kita-Kindern. Am Montag, 12. Januar, besuchte das Marionettentheater Stromboli die Kita.

Mit dabei waren „Der kleine Rabe Socke“ und seine Freunde. Gestern warteten die Kinder, bis es losging. Es wurde viel gelacht, da der kleine Rabe Socke viel Unsinn machte.

Vielen Dank an den Förderverein Kindergarten für diesen schönen Vormittag.



Foto: Kita Stetten

Gymnasium Hechingen

Info-Nachmittag für Viertklässler und ihre Eltern am Gymnasium Hechingen

Am Freitag, 6. Februar 2026, findet am Gymnasium Hechingen von 15.00 bis 17.00 Uhr ein Info-Nachmittag für Viertklässler und ihre Eltern statt. Die Viertklässlerinnen und Viertklässler lernen bei einem Stationenlauf neue Schulfächer und Räume des Gymnasiums sowie einige Lehrerinnen und Lehrer kennen. Vorgestellt werden unter anderem die Fächer Medienkunde, Biologie, Physik, Sprachen, Musik, Kunst, Sport (Klettern in der Lichtenauhalle). Treffpunkt für die Schülerinnen und Schüler zum Stationenlauf ist um 15.00 Uhr in der Pausenhalle des Hauptgebäudes. Für die Eltern finden in dieser Zeit eine Informationsveranstaltung in der Aula und eine Schulführung statt. Treffpunkt hierzu ist ebenfalls um 15.00 Uhr in der Aula. Ein Marktplatz mit weiteren Informationen und eine Bewirtung im Nebengebäude schließen sich an.

Musical-Zeit am Gymnasium: „Das Wilde Pack“ begeistert in der Stadthalle Hechingen

Ein tierisch gutes Musical präsentierte der kleine Chor des Gymnasiums unter der Leitung von Cornelia Prauser in der Stadthalle von Hechingen. Knapp 50 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 7 zeigten dabei eindrucksvoll ihr Können auf der Bühne und sorgten für einen rundum gelungenen Abend. Denn nicht nur gesanglich wusste das Ensemble zu überzeugen. Auch schauspielerisch konnte sich die Truppe sehen lassen. Für die szenische Umsetzung des Musicals „Das Wilde Pack“ war erstmals Katharina Rath, ebenfalls Lehrerin am Gymnasium, verantwortlich.



Foto: Gymnasium Hechingen

Das Musical entführte die Zuschauerinnen und Zuschauer in die Welt der Tiere. Im Mittelpunkt der Handlung steht die Wölfin Hamira, gespielt von Jule Stehle, die nach dem Willen der Zoodirektorin (Ayla Biewald) sterben soll, um aus ihrem Fell einen Mantel für das Fräulein Tochter (Ksenia Zanzfirova) anzufertigen. Doch die Zoodirektorin hat die Rechnung ohne Barnaya gemacht: Die Go-

rilladame, dargestellt von Mila Schischmanjan, ergreift mutig die Initiative. Sie macht Hamira Mut, aus dem Käfig auszubrechen, und hilft ihr, die Zoodirektorin zu überlisten.

Barnayas Rat, in der Stadt das sogenannte Wilde Pack – ein Rudel verschiedenster Tiere – aufzusuchen, erweist sich zunächst als wenig hilfreich. Hamira wird dort alles andere als freundlich empfangen. Als sich jedoch herausstellt, dass nun Barnaya zu einem Mantel verarbeitet werden soll, steht das Wilde Pack geschlossen zusammen. Gemeinsam gelingt es, die Zootiere zu retten. Am Ende erkennen alle, dass die Rettung nur möglich war, weil jede und jeder seine persönlichen Stärken eingebracht hat.

Das muntere Treiben auf der Bühne und der Gesang wurden mit viel Schwung von Philip Kirsch am Klavier begleitet. Neben den gelungenen Sologesängen, insbesondere der beiden Hauptfiguren Hamira und Barnaya, ließ immer wieder der gesamte Chor seine Stimme erklingen. Eine den Text unterstützende Choreografie rundete die Darbietung ab.

Es war ein erfolgreicher Abend für alle Beteiligten – für die jungen Akteurinnen und Akteure, die engagierten Lehrkräfte und das begeisterte Publikum. Dies unterstrich auch Melanie Dreher, die vor einer Zugabe das Schlusswort sprach. Sie zeigte sich beeindruckt von der tollen Leistung der Schülerinnen und Schüler und dankte den Lehrkräften herzlich für ihr großes Engagement.

Schülerinnen des Gymnasiums turnen sich ins Regionalbezirksfinale



v.l.: Lyann Stiller, Ella Luigart, Leni Buck, Mila Solleder, Marie Dirr.

Foto: Gymnasium Hechingen

Großer sportlicher Erfolg für das Gymnasium Hechingen: Beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ im Geräteturnen konnten sich fünf Schülerinnen eindrucksvoll durchsetzen und den Einzug ins Regionalbezirksfinale sichern.

Die Turnerinnen Leni Buck, Marie Dirr, Ella Luigart, Lyann Stiller und Mila Solleder nahmen am 13. Januar in Schömburg am Kreisfinale des Wettbewerbs teil und belegten dort den ersten Platz. Mit diesem hervorragenden Ergebnis qualifizierte sich das Team für das Regionalbezirksfinale.

In einem nahezu fehlerfreien Wettkampf überzeugten die Schülerinnen mit starken Leistungen an den Geräten Sprung, Reck, Schwebebalken und Boden. Hohe Konzentration, sauber

ausgeführte Übungen und großer Teamgeist zeichneten den Auftritt der Turnerinnen aus. Gegen die starke Konkurrenz anderer Schulen aus dem Zollernalbkreis behauptete sich das Team erfolgreich und überzeugte die Kampfrichterinnen mit seiner konstanten Leistung.

Zum Team gehörte außerdem Anne Buckenmaier, ebenfalls Schülerin des Gymnasiums Hechingen, die den Wettkampf als Kampfrichterin fachkundig begleitete und so zu einem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung beitrug.

Der Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ zählt zu den bedeutendsten Schulsportveranstaltungen Deutschlands und führt die teilnehmenden Teams über mehrere Qualifikationsrunden bis hin zum Landesfinale. Das Gymnasium Hechingen gratuliert herzlich zu diesem Erfolg und drückt für das Regionalbezirksfinale fest die Daumen.

Schulsozialarbeit, Bildungs- und Betreuungsangebote

Kreative Winterferienbetreuung an der Grundschule

In der Grundschule Hechingen wurde es in den Weihnachtsferien nicht gänzlich still. Grund dafür war die dreitägige Ferienbetreuung des Hauses Nazareth. Neun Kinder nahmen am Betreuungsangebot teil und erlebten in kleiner, aber feiner Runde ein abwechslungsreiches Programm.

Die Gruppe startete am ersten Tag mit einem künstlerischen Auftakt. Auf Leinwänden entstanden Winterbilder, die die Fantasie der Kinder widerspiegeln. Außerdem wurde mit viel Geschick und Begeisterung kleine Wichtel gebastelt – jedes Exemplar ein echtes Unikat. Am zweiten Tag wurde es „süß“: Die Kinder verwandelten selbstgebackene Brownies in essbare Tannenbäume, die sie selbst verzierten.



Foto: Ralf Perse

Abgerundet wurde das Ferienprogramm mit einem großen, gemeinsamen Frühstücksbuffet. Nach der Stärkung wurde es dann zum Abschluss noch knifflig, denn ein Escape-Room forderte Teamgeist, Köpfchen und eine Portion Abenteuerlust. Die Kinder und Betreuer/innen freuten sich über eine kurzweilige und abwechslungsreiche Ferienwoche.

Volkshochschule Hechingen

BW wählt: Wahlkämpfe. Wandel. Wähleransprachen. (252-1207)

Do., 29.1.2026, 18.00–19.30 Uhr

Gespräch über den Tod - und das Leben: Die eigene Trauerfeier und Beerdigung vorbereiten und Angehörige entlasten (252-1801)

Do., 29.1.2026, 19.00–20.30 Uhr

SAP Grundlagen: Navigation (252-5501)

Fr., 30.1.2026–Sa., 31.1.2026, 13.00–18.00 Uhr

Zwischen Superorganismus und Polizeistaat: Konflikte und Konfliktlösung in den Staaten sozialer Insekten (261-09002)

Mo., 2.2.2026, 19.30–21.00 Uhr

BW wählt jung: Next Gen Politics: Warum Politik junge Menschen braucht. (252-1208)

Do., 5.2.2026, 18.00–19.30 Uhr

Finanzbuchhaltung in SAP S/4HANA (252-5502)

Fr., 6.2.2026–Sa., 7.2.2026, 13.00–18.00 Uhr

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei und ein Einstieg noch möglich:

Fit im Wasser: Intensiv, effektiv, gelenkschonend (252-3015)

Mi., 10.12.2025–Mi., 4.3.2026, 18.45–19.30 Uhr

Rückenfit – Kraft, Beweglichkeit und Koordination sowie Core intense (252-3114)

Do., 11.12.2025–Do., 5.3.2026, 18.00–19.00 Uhr

Ganzkörpertraining Body Complete mit Fokus Bauch, Beine, Po (252-3116)

Do., 11.12.2025–Do., 5.3.2026, 18.30–19.30 Uhr

Ganzkörpertraining Body Complete mit Fokus Bauch, Beine, Po (252-3118)

Do., 11.12.2025–Do., 5.3.2026, 19.35–20.35 Uhr

BBP & Ausdauer das Workout, das dich bewegt (252-3122)

Do., 11.12.2025–Do., 5.3.2026, 17.30–18.30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag (252-3158)

Do., 11.12.2025–Do., 5.3.2026, 9.45–10.30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik am Abend (252-3164)

Do., 11.12.2025–Do., 5.3.2026, 18.35–19.35 Uhr

Arthrose und Rheuma – Was tun? (252-3168)

Fr., 12.12.2025–Fr., 6.3.2026, 9.45–10.45 Uhr

Yoga und Meditation (252-3318)

Fr., 12.12.2025–Fr., 6.3.2026, 19.15–20.45 Uhr

Nia Lebensfreude durch Tanz, Kampfsport und Entspannung (252-3104)

Di., 16.12.2025–Di., 3.3.2026, 19.10–20.10 Uhr

Kinderyoga ab 5 Jahre (252-7204)

Fr., 9.1.2026–Fr., 27.2.2026, 16.00–16.45 Uhr

Rückenyoگا: Entspannung, Mobilisierung, Kräftigung (252-3308)

Di., 13.1.2026–Di., 3.3.2026, 9.00–9.45 Uhr

Rückenyoگا: Entspannung, Mobilisierung, Kräftigung (252-3312)

Di., 13.1.2026–Di., 3.3.2026, 19.15–20.15 Uhr

Infos und Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. 07471 5188, E-Mail: vhs@vhs-Hechingen.de bzw. über www.vhs-hechingen.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 8. März 2026 und eine etwa erforderliche werdende Stichwahl am 22. März 2026

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 8. März 2026 und der etwa erforderlich werdenden Stichwahl am 22. März 2026 kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

- 1.1. In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 8. März 2026 Wahlberechtigten **eingetragen**. Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Stichwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählerverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen; im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2). Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 15. Februar 2026 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3). Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Stichwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Stichwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen

ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben wird.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Hechingen, Wahlamt, Marktplatz 1, 72379 Hechingen**, bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – spätestens bis zum Sonntag, 15. Februar 2026 beim Bürgermeisteramt Hechingen, Wahlamt, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, eingehen.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 KomWO gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Stichwahl Wahlberechtigten.

- 1.2. Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von Montag, den 16. Februar 2026 bis Freitag, den 20. Februar 2026, jeweils von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und am 17. Februar 2026 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Rathaus Hechingen, Marktplatz 1, Zimmer 13, Wahlamt, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Einsicht und Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Abs. 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

- 1.3. Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, 20. Februar 2026 bis 12.30 Uhr beim Bürgermeisteramt Hechingen, Wahlamt, Zimmer 13, die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.
- 1.4. Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1. Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

- 2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses (vgl. 1.3) zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

- 2.2. Für eine etwa erforderlich werdende **Stichwahl am 22. März 2026** erhält ferner einen Wahlschein von Amts wegen, wer für die Wahl am 8. März 2026 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2. erhalten hat.

2.3. Wahlscheine können

für die Wahl am 8. März 2026 bis Freitag, den 6. März 2026, 18.00 Uhr, für eine etwa erforderlich werdende Stichwahl am 22. März 2026 bis Freitag 20. März 2026, 18.00 Uhr, **beim Bürgermeisteramt Hechingen, Marktplatz 1, Wahlamt, Zimmer 13, schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form (nicht aber telefonisch) beantragt werden**.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2. genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- 2.4. Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen gelben Stimmzettelschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

- 2.5. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der Gemeinde, die auf dem Wahlbrief angegeben ist, absenden, dass er **dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Hechingen, den 23. Januar 2026

Bürgermeisteramt

gez. Dorothee Müllges

Erste Beigeordnete

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Hechingen über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 8. März 2026

- Das Wählerverzeichnis für die Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die Wahlbezirke der Stadt Hechingen **wird in der Zeit vom Montag, 16. Februar 2026 bis Freitag, 20. Februar 2026 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**, und zwar:
beim Rathaus Hechingen, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und dienstags zusätzlich von 14.00 bis 16.30 Uhr.
Der Zugang zum Rathaus ist nicht barrierefrei.
Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 20. Februar 2026 bis 12.30 beim Rathaus Hechingen, Wahlamt, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **15. Februar 2026 eine Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 61 Hechingen-Münsingen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.
Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - eine in das Wählerverzeichnis eingetragene **wahlberechtigte Person**.
 - eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung (bis zum 15.02.2026 (21. Tag vor der Wahl)) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,
 - ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist.
 - ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.
Der Wahlschein kann bis zum **6. März 2026**, 15.00 Uhr, beim Rathaus Hechingen, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.
Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.
- Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.
- Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
- Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe mit der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Hechingen, 23. Januar 2026

gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

über den Verkauf städtischer Bauplätze im Baugebiet „Killberg IV“ in Hechingen

Die Stadt Hechingen bietet Bauplätze im Baugebiet „Killberg IV“ in Hechingen für **Einfamilienhäuser** zum Verkauf an. Die kommunalen Bauplätze in dem Baugebiet mit einzigartigem Energiekonzept werden ausschließlich für private Bauvorhaben als selbst genutzte Eigenheime vergeben.

Sie haben Interesse? Dann bewerben Sie sich ab **23.1.2026 bis spätestens 8.3.2026** für das Baugebiet „Killberg IV“.

Nähere Einzelheiten zu den Bewerbungsmöglichkeiten finden Sie unter: <https://www.baupilot.com/hechingen/killberg-iv-einfamilienhaeuser>.

Bei Fragen E-Mail: liegenschaften@hechingen.de oder Tel. 07471 940-128 oder -127.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

INFOS ANDERER ÄMTER

Seit Januar 2026 gelten unterschiedliche Leerungszeiten bei Restmüll- und Biotonnen

Mit Auslaufen des bisherigen Entsorgungsvertrages und der neuen Auftragsvergabe hat seit Januar 2026 das Unternehmen Bogenschütz Entsorgung & Recycling GmbH die Abfuhr der Restmüll- und Biotonnen übernommen. Dadurch gelten in fast allen Gemeinden des Zollernalbkreises nicht nur neue Abfuhrtage, sondern auch unterschiedliche Leerungszeiten.

Geleert werden die Restmüll- und Bio-Behälter weiterhin 14-täglich am gleichen Tag – jedoch zu unterschiedlichen Tageszeiten und von zwei verschiedenen Fahrzeugen: eines holt den Rest, das andere den Biomüll. Deshalb kann es also vorkommen, dass zum Beispiel die Biotonne morgens und die Restmülltonne erst am späten Nachmittag geleert wird – oder andersherum.

Außerdem werden seit diesem Jahr auch die 1100-Liter-Restmüllbehälter am selben Tag wie die 80- und 240-Liter-Tonnen geleert, was bisher nicht in allen Gemeinden der Fall war.

Wer Fragen zur Abfuhr hat, kann sich unter den Rufnummern 07433/92-1371, -1381 und -1382 an die Abfallberatung im Landratsamt wenden.

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN

Freie Wählervereinigung Hechingen

Neujahrsgruß der Freien Wählervereinigung Hechingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Hoffentlich hatten Sie einen guten Start ins neue Jahr. Wie Sie bereits wissen, stehen 2026 wichtige politische Wahlen an. Einerseits wird am 8. März der Landtag von Baden-Württemberg neu gewählt und in Hechingen findet darüber hinaus am selben Tag die Bürgermeisterwahl statt.

Obwohl wir Freien Wähler Hechingen weder Kandidatinnen noch Kandidaten für beide Wahlen ins politische Rennen entsenden, ist es uns ein Anliegen, daran zu erinnern, dass die Demokratie

vom Mitmachen lebt. Dies ist gerade in Zeiten von außen- und innenpolitischen Unsicherheiten, Krisen und Verwerfungen besonders wichtig. Da wir keine politische Partei sind, sondern im besten Wortsinn frei, werben wir gerne dafür, demokratische Kräfte zu wählen – egal welcher Couleur.

Auf allen politischen Ebenen, von den Gemeinden bis nach Europa, gibt es eine Menge von Problemen und Sachfragen zu lösen. Das gelingt, das lehrt nicht nur die Erfahrung in Deutschland seit 1949, nur im demokratisch politischen Diskurs, der zugegebenermaßen manchmal auch mühsam ist. Nach unserer Auffassung zeigt sich dies eindeutig auch in der guten Zusammenarbeit des Hechinger Gemeinderates mit dem Bürgermeister und der Stadtverwaltung. Wir fragen uns jedoch, warum es politische Organisationen, aber auch Einzelpersonen so sehr darauf anlegen, mittels Diffamierung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Hetze und Hassreden einzelne Mandats- oder Amtsträger oder gar ganze Gemeinderatsfraktionen zu diskreditieren. Gleichzeitig halten wir diese gesellschaftsspaltenden Tendenzen für brandgefährlich.

Deshalb appellieren wir an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger: Lassen Sie sich nicht verführen von extremen politischen Kräften, die gegen die freiheitlich-demokratischen Grundprinzipien arbeiten, die die freie Presse und die Gewaltenteilung abschaffen wollen, die Verschwörungstheorien verbreiten und die sich despotischen und kriegstreiberischen Autokraten im Ausland andienen. Vertrauen Sie den demokratischen Institutionen im Land und in der Stadt und den freien und unabhängigen Medien – sogenannte soziale Medien gehören oftmals nicht dazu.

Wir Freien Wähler würden uns aufrichtig freuen, wenn Sie am 8. März zahlreich zur Wahl gehen. Und wenn Sie dabei noch den demokratischen Kräften Ihre Stimme geben, stärkt dies unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung und hilft nicht nur unserer Hechinger Stadtgesellschaft, sondern auch Baden-Württemberg allgemein.

Wir wünschen Ihnen und uns ein gesundes, erfolgreiches und stabiles Jahr 2026.

AfD-Ortsverband Hechingen

Montagsspaziergang der AfD Hechingen

Die AfD Hechingen hat jeden Montag die Demo ab 18 h am Marktplatz Hechingen.

Dieser Montagsspaziergang ist für das ganze Jahr angemeldet und unterliegt dem Schutz der Polizei.

AUS DER KERNSTADT VEREINE UND EINRICHTUNGEN

Alte Synagoge e.V.



Foto: R. Guckesberger

„Ihr, die ihr gesichert lebet ...“ Zur Erinnerung an Primo Levi - Lesung mit Rudolf Guckesberger

Dienstag, 27. Januar 2026, 19 Uhr – Holocaustgedenktage

Er ist zweifellos einer der bedeutendsten italienischen Autoren des zwanzigsten Jahrhunderts: Primo Levi. 1919 in Turin geboren, wird er im Februar 1944 nach Auschwitz deportiert. Dank eines ‚glücklichen Zufalls‘ überlebt er das Lager und beginnt gleich nach seiner Befreiung, seine Erinnerungen an das Erlebte schriftlich festzuhalten. Der so entstandene Bericht, 1947 unter dem Titel „*Ist das ein Mensch?*“

erschieden, gehört zu den eindrucksvollsten Zeugnissen derer, die aus der Hölle zurückgekehrt sind.

Zum Holocaust-Gedenktag liest Rudolf Guckelsberger aus diesem und anderen Werken Levis. – Die Art und Weise, wie er dem „riesigen biologischen Experiment“ Auschwitz auf den Grund zu kommen versucht, ist Atem beraubend.
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Amnesty International Gruppe Hechingen

Bestürzung über Gewalt und Leid im Iran und vielen weiteren Staaten - Umfangreiche Themenliste beim ersten Amnesty-Monatstreffen 2026

Nur kurz konnten sich die Teilnehmer des jüngsten Treffens der Hechinger AI-Gruppe mit dem Rückblick auf ihre Aktivitäten der letzten Monate befassen, über zu viele schlimme Entwicklungen mit Bezug auf die Missachtung der Menschenrechte ist zwischenzeitlich berichtet worden.

Sehr zufrieden und mit Dank an die Presse blickten die Teilnehmer auf die Zeitungsserie zum Thema Menschenrechte zurück. Sechs Mitbürger hatten in ihren Beiträgen ihre persönliche Sicht auf die Menschenrechte geschildert und ihnen somit eine subjektive und nahbare Dimension gegeben. Große Resonanz fand die Eröffnung, der noch bis 30. Januar dauernden Jahresausstellung im Hechinger Rathaus zum Thema Kinderrechte.

Den Rückblicken schloss sich eine erste Befassung mit den diesjährigen Aktivitäten an. Fest verabredet ist bereits die Teilnahme an einer Veranstaltung zum Weltfrauentag in Ebingen am 7. März sowie die Mitwirkung bei der Interkulturellen Woche im Herbst. Ein neues und wichtiges Anliegen für die Gruppe bildet das Thema „Transnationale Repression“, also die Beobachtung, Bedrohung und Verfolgung Geflüchteter durch Organe ihrer Heimatländer.

Mit großer Bestürzung verfolgt die Gruppe die aktuelle Entwicklung im Iran. Bereits die Protestwelle „Frau. Leben. Freiheit“ im Jahr 2022 hatte unzählige Opfer hervorgerufen. Der nunmehr breiter aufgestellten Bewegung wird von den Machthabern mit unvorstellbarer Brutalität begegnet.

Die Solidarität der Teilnehmer des Treffens gilt auch den Palästinensern, die in Gaza zu Hunderttausenden in provisorischen Zeltlagern den winterlichen Verhältnissen ausgesetzt sind und weiterhin großen Mangel an Nahrung und anderer Versorgung erleiden. In der Ukraine führen die Luftangriffe auf Wohngebiete und die Energieversorgung bei eisigen Temperaturen ebenfalls zu großer Not. Im Sudan gibt es schwere Menschenrechtsverletzungen, wie Vergewaltigung, außergerichtliche Hinrichtungen und Zerstörungen, die zu massenhafter Flucht und einer schweren humanitären Krise führten. In der Türkei drohen führenden Mitgliedern der Istanbul Anwaltskammer in einem absurden Gerichtsverfahren lange Haftstrafen, vermeldet Amnesty International. Die Anklage basiere auf konstruierten Terrorvorwürfen und sei ein Angriff auf die Meinungsfreiheit und Unabhängigkeit der Anwaltschaft. 38 Anwalts- und Menschenrechtsorganisationen fordern ein sofortiges Ende des Prozesses.

Arbeitskreis Asyl

Montag für Menschlichkeit am 26.1.2026

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Montag für Menschlichkeit ist am 26.1.2026 aus aktuellen Anlässen Dieter Grupp, vom Verein Gedenkstätten KZ Bisingen e.V., mit dem Thema: „Wie gefährlich ist der Geschichtsrevisionismus von rechts“ im Refugio zu Gast.

Am 27.1. gedenken wir der Befreiung von Auschwitz. Aktuell sind Gedenkstätten und überhaupt die Erinnerungskultur heftigen Angriffen ausgesetzt. Dieter Grupp wird zentrale geschichtsrevisionistische Mythen vorstellen, deren Hintergründe und Verbreiter erläutern und das Bedrohungspotenzial dieser Ideen einschätzen: Was sind die historischen Grundlagen dieser Mythen?

Wieso werden sie von der Rechten eingesetzt und mit welchen Zielen? Auf welches Geschichtsbild steuert die Rechte zu?

Und inwiefern ist das bedrohlich für die Erinnerungskultur der Bundesrepublik Deutschland?

Diesen Fragen widmet sich der Vortrag. Eine Diskussionsrunde schließt sich an.

Das Refugio ist ab 18 Uhr geöffnet und erwartet seine Gäste mit einem frisch gekochten Montagabendessen.

Bildungshaus St. Luzen

Weiberwandern

Herzliche Einladung zum Weiberwandern am Samstag, 24.1.26. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr auf dem Parkplatz bei der St. Luzen Kirche, dort bilden wir Fahrgemeinschaften. Oder um 14:20 Uhr bei der Festhalle/Schule in Hirrlingen – Eichenbergparkplatz. Je nach Wetter laufen wir dort entweder nach Bietenhausen, Starzeltal, Frommenhausen, Hirrlingen (befestigte Wege und Schotterwege) oder wir bleiben auf der Höhe und laufen nach Hirrlingen, Frommenhausen, Hemmendorf, Hirrlingen.

Eingeladen sind alle Frauen, die Lust haben, miteinander eine Runde zu wandern, gute Gespräche zu führen und es sich einfach gut gehen lassen möchten. Bei ganz schlechtem Wetter findet die Wanderung nicht statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen können Sie sich an Ulrike Stoll-Dyma wenden, E-Mail: ulrike@dyma.net

MSC-Kurs – Rein in die Selbstfreundlichkeit

8-Wochen-Kurs

Termin 1 und 2: Samstag, 7.2., 9.30 - 12 Uhr und 14 - 16.30 Uhr

Termin 3 bis 8: jeweils mittwochs, 11.2., 18.2., 25.2., 4.3., 11.3., 18.3.26 ab 19 Uhr



Foto: Bohlmann

Was ist MSC? Das steht für Mindful Self-Compassion und ist ein neuer Weg zum Aufbau einer freundlichen Haltung sich selbst gegenüber. Das MSC-Programm beinhaltet verschiedene Meditationen, Übungen, Didaktik, Bewegung und Austausch in kleinen und großen Gruppen, welche die

Ressource des Selbstmitgefühls stärken. Viele Menschen kommen zu MSC als einer Fortsetzung und Vertiefung von MBSR. Der Besuch eines MBSR-Kurses und Kenntnisse in Meditation sind keine Voraussetzungen für eine Teilnahme beim MSC-Kurs.

Referent: Markus Bohlmann, PHD Kanada, zertifizierter MSC-Lehrer

Anmeldung und nähere Informationen bzgl. Kosten:

mail@luzen.de, 07471-9341-0

Partner-Yoga – gemeinsam erleben wir vieles intensiver

Fr., 13.02.2026, 17:00 Uhr – So., 15.02.2026, 13:00 Uhr

... und so macht Partner-Yoga nicht nur Spaß, sondern ist auch eine großartige Möglichkeit, etwas gemeinsam zu erleben und sich tiefer mit dem Partner zu verbinden. Beim Partner-Yoga lernen zwei Menschen, bei der Yoga-Praxis eine Einheit zu bilden und sich gegenseitig zu unterstützen. Durch die Unterstützung des Partners gelingt es leichter, vermeintliche Grenzen zu überschreiten und so neue Erfahrungen mit sich und dem eigenen Körper zu erleben. Partner-Yoga ermöglicht ein gemeinsames Wechselspiel von Geben und Nehmen, Anspannung und Entspannung. Durch synchrone Atmung wird der Fluss der Energie spürbar und findet eine Ergänzung im Partner. Je mehr man sich in die unterstützenden Hände des Partners gibt, desto größer kann das Vertrauen in sich selbst und Ihren Partner werden. Der Workshop eignet sich auch für Menschen ohne Yogaerfahrung.

Leitung: Monika Bühring, Yogalehrerin

Anmeldung und nähere Informationen: mail@luzen.de, 07471-9341-0

Deutscher Alpenverein, Bezirksgruppe Hechingen

DAV-Programm Januar 2026

Fr., 23.01. - Mo., 26.01.: **Langlaufen in den Graubündener Alpen**
Gemeinschaftsunterbringung in einer Berghütte mit Selbstversorgung
Leitung: Stefan Brendler, Michel Dietmann

Fr., 30.01.: **Familienklettern**

18:00 bis 21:30 Uhr in der Lichtenauhalle

Leitung: Marion Müller

Sa., 31.01.: **Ski- und Snowboardausfahrt Golm**

Kooperation mit dem Skiclub, Anmeldung erforderlich

Leitung: Marion Müller

Weitere Informationen können auf der Homepage unter >> www.dav-hechingen.de << eingesehen werden.

DRK Ortsverein Hechingen

DRK Seniorennachmittag

Die Seniorennachmittage des DRK Hechingen starten 2026 am **Donnerstag, 29. Januar. Beginn um 14.00 Uhr** im Forum des DRK-Hauses, Fred-West-Straße 29. Auf dem Programm steht: Gesundheit und Vorsorge im Seniorenbereich. Alle interessierten Senioren/-innen (nicht an eine DRK-Mitgliedschaft gebunden) sind selbstverständlich zu dieser offenen Veranstaltung herzlich willkommen. Unseren Fahrdienst bieten wir hierzu an. Diesen erreichen Sie zur Anmeldung (Dienstag und Mittwoch) unter der Tel. Nr. 07471 7022992 oder 4193.

Historische Bürgergarde Hechingen e.V.

Traditionelle Familienfeier der Bürgergarde Hechingen

Traditionell am Vorabend des Dreikönigstags lädt die Hechinger Bürgergarde zu ihrer Familienfeier in die Stadthalle Museum. Der 1. Vorsitzende und Hauptmann Wolfgang Stooß begrüßte die zahlreichen Mitglieder mit einem kleinen Rück- und Ausblick. Auch im neuen Jahr wird die Bürgergarde sowohl im repräsentativen Bereich, als auch mit ihrem vielfältigen bürgerschaftlichen Engagement gefordert sein. Das Programm der Familienfeier bestritt vor allem die Gardemusik. Neu einstudierte, volkstümliche Titel, aber auch speziell für die Gardemusik arrangierte, moderne Arrangements kamen zum Vortrag. Der 2. Vorsitzende, Armin Bailer, eröffnete das Programm mit einer Diashow aus frühen und früheren Zeiten der Bürgergarde. Nicht wenige erkannten sich auf den Zeitdokumenten wieder. Sein Vortrag über „die tote Sau“ trug ebenfalls zur Erheiterung des Publikums bei. Nicht fehlen durfte das beliebte „Lotto“, in Deutschland auch als „Bingo“ bekannt. Nicht nur beim „Lotto“ sondern auch bei der obligatorischen Tombola können schöne Preise gewonnen werden. Eingefügt zwischen den Vorträgen der Gardemusik, waren hochkarätige Ehrungen, sowohl von der Bürgergarde, als auch vom Landesverband der Garden und Wehren.

Ehrungen der Bürgergarde:

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Andreas Wirth geehrt, er begann seine Laufbahn im Musikzug und hilft auch heute noch aus, wenn Not am Mann ist.

50 Jahre Mitglied bei der Bürgergarde ist Renate Luigart. Sie ist immer präsent, wenn es um die Bewirtung oder die Besuche im Eitel-Fritz-Wohnheim geht. Beim Geschenke basteln für die Senioren und beim Stricktreff der Frauen fehlt sie nur selten.



Die Geehrten der Bürgergarde Hechingen

Foto: Wilfried Hammer

Bereits 60 Jahre ist Irmgard Vittorioso Mitglied bei der Bürgergarde. Bereits mit 4 Jahren nahm sie am Umzug beim Landestreffen 1954 in Hechingen teil. Sie war Jahrzehnte lang Mitglied der Trachtengruppe und in die Organisation verschiedenster Unternehmungen eingebunden. Ihr Vater war der erste Hauptmann der Bürgergarde und auch Gründungsmitglied.

Ehrungen vom Landesverband:

Die Ehrungen vom Landesverband führt Major Alexander Götz von der Bürgerwache Rottenburg durch, er ist Beiratsmitglied im Landesverband. Er überbrachte auch die Glückwünsche des Landeskommendanten Oberst Jürgen Rosenäcker.

Ebenfalls 50 Jahre Mitglied ist Petra Bohlmann, auch sie steht parat, wenn helfende Hände gebraucht werden und ist ebenfalls immer beim Stricktreff anzutreffen. Sie konnte die Ehrung leider nicht persönlich entgegennehmen.

Für 50-jährige fördernde Mitgliedschaft wurden ebenfalls Inge Kaworksi und Berthold Schuler geehrt.

Für 40 Jahre erhielt Hans-Jürgen Wirth das Verdienstkreuz in Silber, er ist von Anfang an Mitglied beim Musikzug. Unzählige Titel hat er für die Gardemusik bearbeitet. Er war der Ausflugsplaner der Musik und ist mit 85 Jahren immer noch mit Begeisterung aktiv.

Für 60 Jahre erhielt Rita Zillgener das Verdienstkreuz in Gold mit Diamant in der Sonderstufe. Rita Zillgener ist ein echtes Urgestein der Bürgergarde. Sie ist seit Jahrzehnten die Leiterin der Trachtengruppe und war 25 Jahre lang Jugendleiterin. Mittlerweile leitet sie auch die Kleiderkammer. Sie ist ein absolutes Organisationstalent. Unzählige Kinderfeste, Herbstfeste, Nikolausfeiern oder Besuche in den Altenheimen hat sie federführend organisiert oder bei der Organisation mitgeholfen. Aus der Vereinsführung ist sie nicht wegzudenken.

Schachclub Hechingen e.V.

Neujahrsblitzturnier 2026

Joshua Korbel eroberte den Sonnenplatz!

Beim Neujahrsblitzturnier spielte **Joshua Korbel** am sichersten und gewann das Turnier mit nur einer Niederlage überlegen. Den zweiten Rang belegte **Julian Hagenbuch**. **Dr. Cornelius Hoffmann** erspielte den dritten Platz. Alle Teilnehmer erhielten Preise. Eine große Zahl der Hechinger Schachjünger hatte sich eingefunden. Die Jugendlichen spielten getrennt von den Erwachsenen. **Lev Katke** konnte das Turnier gewinnen vor **Laura und Felix Hoffmann**. Mit dem Fazit: „Die Jugend wird immer besser“, wurde ein erfolgreicher Turnierabend beendet.

Spielbericht von der 1. Mannschaft des Schachclubs Hechingen e.V.

Hechingen 1 - Horb 2

1,5 : 6,5

Der Ansatz des Höhenfluges der „Ersten“ wurde von Horb gestoppt. Beide Teams traten mit vollständiger Garnitur an, Hechingen nicht ganz in Bestbesetzung. Trotz der klaren Niederlage bleibt das Team auf dem 4. Rang der Tabelle. Die Punkte holten jeweils durch Remis Dr. Cornelius Hoffmann, Valerij Reiband und Andreas Heine. Am 31.1.26 findet die Begegnung gegen Winterlingen statt. Eine machbare Aufgabe.

Stefan Kuricini

Ski-Club Hechingen e.V.

Winterspaß mit dem Ski-Club Hechingen e.V.

24.01.2026 Langlauftagesausfahrt Südschwarzwald mit Alternativprogramm

Meldet Euch jetzt schon zur beliebten Skilanglauf-Tagesausfahrt an! Falls es keine verschneiten Wälder mit einladenden Loipen gibt, laden wir am gleichen Termin zu einer Winterwanderung auf der Schwäbischen Alb. Ein schönes Gruppenerlebnis mit sportlichem Charakter inkl. gemeinsamem Abschluss in gemütlicher Stube. Rückkehr gegen 16:30 Uhr. **Anmeldung bis 23. Januar 2026 telefonisch 07471 3355**

31.01.2026 Tagesausfahrt nach Golm in Kooperation mit dem DAV

Die Tagesausfahrt ins Montafon bietet ein abwechslungsreiches „Allround-Skigebiet“ mit neun Lifanlagen und 43 Kilometern bestens präparierter Pisten. Es gibt noch **FREIE PLÄTZE! Anmeldeschluss ist der Mittwoch, 28. Januar 2026.**

28.02. und 01.03.2026: 2 Tage Ski- und Snowboardkurs am Oberjoch, Bad Hindelang

Für unsere Kurse in kleinen Gruppen gibt es noch **FREIE PLÄTZE!** Wir bieten optimale Bedingungen für Kinder/ Jugendskikurse und auf Anfrage auch Kurse für Erwachsene. Unsere Skischule freut sich auf Euch! **Anmeldeschluss ist Freitag, 13.02.2026.**

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.ski-club-hechingen.de.

SKM - Zollern - Betreuungsverein

Stammtisch für Trauernde

Unser Stammtisch für Trauernde findet am Mittwoch, 28.01.2026, 18:00 Uhr, im Restaurant Museum, Zollernstr. 2, statt. Informationen unter Tel.-Nr. 0157 75332597.

Betreuertreffen

Am **27.01.2026 um 18.00 Uhr** findet unser erstes Betreuertreffen dieses Jahr statt.

Thema: EUTB – ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung

Ort: Geschäftsstelle der EUTB, Viehmarktplatz 5, 72336 **Balingen**

Anmeldung bitte bis 20.01.2026 per E-Mail an info@skm-zollern.de oder telefonisch über 07471 93001-0.

Suppe und mehr

Wärme in der kalten Jahreszeit



Bild: Suppe und mehr

Wenn die Tage kurz und kalt sind, tut Wärme besonders gut – sowohl im Teller wie auch im Miteinander. Daher laden wir **an jedem Freitag, in der Zeit vom 9. Januar bis zum 27. März 2026, zwischen 16.00 und 18.00 Uhr**, alle recht herzlich zu einem kostenlosen Nachmittagstreff ins katholische Gemeindehaus Hechingen, Kirchplatz 6 – gegenüber der Stiftskirche – ein. Bei netten Gesprächen, Suppen, Kuchen, Kaffee und anderen Getränken treffen Sie altbekannte, aber auch neue Gesichter.

Wir sind ein kleines ökumenisches Projekt der evangelischen und katholischen Kirche in Hechingen, das ausschließlich von Ehrenamtlichen organisiert wird. Wenn Sie uns unterstützen wollen, sei es mit einer Suppe, Brot oder Kuchen oder bei der Organisation der Nachmittage, kommen Sie einfach an einem der kommenden Termine vorbei.

Turnverein Hechingen

Termine Altpapiersammlung 2026 | Hechinger Handballer

Die Termine unserer Altpapiersammlungen sind in der Druckversion des Abfallkalenders 2026 nicht vermerkt. Wir sammeln jedoch wie gewohnt dreimal Euer Altpapier in der Hechinger Kernstadt. Unsere Sammeltermine:

Samstag, 14.03.2026

Samstag, 27.06.2026

Samstag, 14.11.2026

Die Termine werden auf der Webseite des TV Hechingen 1884 e. V. (www.tv-hechingen.de) veröffentlicht und sind über die offizielle App des Landratsamts Zollernalbkreis (Abfall ZAK) abrufbar.

Aus Bechtoldsweiler

Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Bürgerhaus geschlossen

Während der Fasnet ist das Bürgerhaus vom 28. Januar bis zum 2. Februar und vom 11. Februar bis zum 18. Februar ab 18.00 Uhr für den Sportbetrieb geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Bechtoldsweiler Ehrenwald Dister e.V.

Der Narrenbaum steht – die Dister sind bereit fürs Jubiläum

Zum Auftakt des 30-jährigen Jubiläums stellten die Ehrenwald Dister am vergangenen Sonntag den Narrenbaum vor dem Rathaus. Viele Zuschauer und Mitglieder sind der Einladung gefolgt und beobachteten das Aufstellen des Narrenbaums, der von einigen Distern mit eigenen Kräften in die Höhe gestemmt wurde. Musikalisch umrahmt wurde die Zeremonie durch die Zäpfleschnäpper aus Stein. Im Anschluss daran wurden die zahlreichen Gäste vor dem Bürgerhaus mit Schupfnudeln, Roten Würsten, Waffeln und allerlei Getränken versorgt. Gesellig verweilte man dort bis zum späten Nachmittag. Herzlichen Dank an die vielen Zuschauer und an die Zäpfleschnäpper aus Stein.



Der Narrensamen versammelt sich um den Narrenbaum.

Einladung zum 30-jährigen Jubiläum

Die Vorbereitungen des 30-jährigen Jubiläums laufen auf Hochtouren. Die Umzugsstrecke ist mit bunten Narrenbändern geschmückt, der Narrenbaum steht vor dem Rathaus, die Ehrenwald Dister sind bereit für ein großes Geburtstagsfest. Wir laden hiermit die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein, mit uns zu feiern. Am Samstag, 31.01.2026, startet der Zunftball um 20.00 Uhr im Bürgerhaus, Einlass ist ab 19.00 Uhr. Brauchtumsvorführungen, Showtanzeinlagen und Fasnetskapellen werden erwartet. Der Sonntag, 01.02.2026, beginnt um 9.00 Uhr mit einem Narrengottesdienst in der St.-Wendelins-Kirche. Um 13.30 Uhr startet der

große Umzug mit 44 Gruppen, anschließend ist buntes Narrentreiben im Flegga mit Bewirtung im Bürgerhaus, im angrenzenden Barzelt, in der Wolf-Bar und an vielen anderen Verpflegungsständen. Wir freuen uns auf ein unvergessliches Wochenende mit vielen Narren, Zuschauern, Gästen und Freunden.



Festprogramm

Samstag 31.01.

20.00 Uhr
Zunftball im Bürgerhaus
Brauchtumsvorführungen,
Showtanzeinlagen und
Fasnetskapellen

Sonntag 01.02.

9:00 Uhr
Heilige Messe anlässlich
des 30-jährigen Jubiläums

10.30 Uhr
Zunftmeisterempfang im
Bürgerhaus für geladene
Gäste

13:30 Uhr
Umzug durch den "Flegga"
Es werden 2000 Mitwirkende erwartet

Anschließend buntes Narrentreiben
im "Flegga". An beiden Tagen mit
großem Barbetrieb

Fotos: Bianca Oesterle

Aus Beuren

Ortsvorsteherin: Tanja Saile

Sprechzeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr

Aus Boll

Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr, Di. 14.30-17 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am Mittwoch, 4. Februar 2026 um 19.30 Uhr findet im Rathaus in Boll eine öffentliche Sitzung statt. Dazu lade ich herzlich ein.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Verschiedenes

Meta Staudt, Ortsvorsteherin

Seniorentreff Ü60 - Neuer Treffpunkt

Narri-Narro jetzt isch so weit, jetzt hämer wieder Fasnetszeit. Zu unserem närrischen Treffen möchten wir euch am Donnerstag, 29. Januar, 14.30 Uhr in das Rathaus einladen. Hubert wird uns mit seiner Steirischen aufspielen und gut unterhalten. Kommt in närrischen Kostümen und bringt gute Laune mit. Für Speis und Trank ist wie immer gesorgt. Wer etwas zum Programm beitragen möchte, kann das gerne tun. Auch Neuzugänge sind herzlich willkommen.
Narri-Narro, euer Team

Blattachweg

Aufgrund von Beschwerden möchten wir noch mal darauf hinweisen, dass die Höchstgeschwindigkeit beim Befahren des Blattachweges 40 km/h beträgt.
Ortschaftsverwaltung Boll

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Boll

Christbaumsammlung – Herzlichen Dank für die Spenden

Wir möchten uns recht herzlich bei euch, liebe Mitbürger, für die Spenden und die damit verbundene Unterstützung unserer Feuerwehrabteilung bei der diesjährigen Christbaumsammlung bedanken.

Rückblick Jahreshauptversammlung 2026

Die diesjährige Jahreshauptversammlung bescherte uns, neben dem Rückblick auf ein arbeitsreiches und erfolgreiches, vergangenes Jahr, vor allem auch Neuwahlen. Diese führten, alle einstimmig, zu einer Neukonstellation des Abteilungsausschusses. So haben wir nun wieder ein Führungstrio. Thorsten Killmaier, der Abteilungskommandant, und Achim Daiker, sein Stellvertreter, werden nun noch von Johannes Steinhilber, dem neuen, zweiten stellvertretenden Abteilungskommandanten unterstützt. Als Mitglieder in die Feuerwehrabteilung und auch direkt in den Abteilungsausschuss konnten wir zudem Hannah Reisenauer und Emil Schmidt aufnehmen. Alexander Straub ist nun weiterer Vertreter im Gesamtstadtausschuss.



Der aktuelle Abteilungsausschuss (v.l.n.r.) mit Gesamtstadtkommandant Frank Brecht, stellvertretendem Abteilungskommandant Achim Daiker, Emil Schmidt, zweitem stellvertretendem Abteilungskommandant Johannes Steinhilber, Alexander Straub, Hannah Reisenauer, Kassiererin Amelie Zindritsch und Abteilungskommandant Thorsten Killmaier. Es fehlt Schriftführer Markus Beck.

Foto: FFW Hechingen Abteilung Boll

Hannah Reisenauer und Emil Schmidt wurden außerdem zu Feuerwehrkräften in Probezeit befördert. In Abwesenheit Sarah Merz von der Feuerwehrfrau zur Oberfeuerwehrfrau. Diese erhielt auch eine Ehrung für zehn Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Eine weitere Ehrung ließen wir unserem Kameraden Matthias Lohmüller für 15 Jahre Feuerwehrdienst zuteilwerden.



Gesamtstadt- und Abteilungsführung rahmen die Beförderten und Geehrten ein. (v.l.n.r.) Emil Schmid, Feuerwehrmann auf Probezeit, Matthias Lohmüller, geehrt für 15 Jahre Feuerwehrdienst, und Hannah Reisenauer, Feuerwehrfrau in Probezeit.

Fotos: FFW Hechingen Abteilung Boll

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Musikverein Boll e.V.

Bunter Abend – Motto: Ade's war scheel!

Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist: Nach über 50 Jahren erfolgreicher Fasnetstradition lädt der Musikverein Boll am **Sams-tag, den 31. Januar**, zum großen Finale in die Festhalle in Boll ein.



Um genau **19.00 Uhr** startet an diesem Samstag nochmals ein kunterbuntes 2-stündiges Nonstop-Programm. Es erwarten euch humorvolle Showeinlagen, gespielte Witze und Sketche von bekannten und neuen Akteuren sowie ein Showtanz von der Tanzgruppe Best Harmony der Narrhalla Boll. Im Anschluss an das Programm übernimmt DJ Kaktus das Kommando und wird der Festhalle musikalisch ordentlich einheizen.

Der Einlass beginnt ab 19.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 8,00 €.

Foto: MV Boll

Der Musikverein Boll weist darauf hin, dass die Bestimmungen des Jugendschutzes konsequent eingehalten werden.

Kommen Sie vorbei und verabschieden Sie mit uns eine der traditionsreichsten Veranstaltungen der Bollemer Fasnet – wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend!

Aus Schlatt

Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 16.30 - 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Hauptuntersuchung an Zugmaschinen

Der TÜV SÜD kommt am Samstag, 7. Februar 2026 von 11.45 bis 12.30 Uhr nach Schlatt, um die Hauptuntersuchung gemäß §29 StVZO von land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen sowie deren Anhängern durchzuführen.

Achtung: Der TÜV findet dieses Jahr „Auf dem Ast, beim Feuerwehrhaus“ statt, da in der Turnhalle an diesem Tag ein Kindershowtanz stattfindet.

Ortschaftsverwaltung Schlatt

Turnhalle gesperrt

Über die Fasnet bleibt die Turnhalle von Montag, 2. Februar, bis einschließlich Dienstag, 17. Februar, für den Sportbetrieb gesperrt.

Ortschaftsverwaltung Schlatt

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

FC Killertal 04

Mitgliedsbeiträge 2026 SV Jungingen/FC Killertal 04

Die Mitgliedsbeiträge für das Vereinsjahr 2026 werden am Dienstag, 10.02.2026, per SEPA-Lastschrift eingezogen. Sollten sich im vergangenen Jahr Änderungen bei der Bankverbindung ergeben haben, so bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Handy-Nr. 0178-2911299 oder per E-Mail unter killertal04@gmx.de.

Narrenzunft Schlatt e.V.

Ringwochenende in Straßberg

Fr., 23.01.26 Ringabend

Abfahrt Schlatt 17:45 Uhr / Abfahrt Burladingen 18:00 Uhr.

Sa., 24.01.26 Kinderringumzug

Abfahrt Schlatt 11:15 Uhr / Abfahrt Burladingen 11:30 Uhr

Sa., 24.01.26 Falkenball

Abfahrt Schlatt 18:30 Uhr / Abfahrt Burladingen 18:45 Uhr

So., 25.01.26 Ringumzug

Abfahrt Schlatt 11:15 Uhr / Abfahrt Burladingen 11:30 Uhr

Narrenblättle 2026

Kennst du eine lustige Story? Hast du etwas Spaßiges gesehen oder gehört? Oder einfach was zu erzählen? Dann melde dich bis zum 31. Januar und trage einen Teil zu unserem Narrenblättle 2026 bei, E-Mail: info@narrenzunft-schlatt.de. Wir freuen uns über viele amüsante Geschichten.

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zum Kaffee-Nachmittag

Der nächste Kaffeenachmittag findet am **Mittwoch, 28. Januar 2026** ab 14.30 Uhr im Pfarrhaus statt. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Das Kirchenkaffeeteam

Aus Sickingen

Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 - 16.00 Uhr, Di. 8.30 – 12.00 Uhr,
Mi. 15.00 – 17.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Herzliche Einladung zum Bürgertreff

Am Freitag, 30. Januar 2026 findet um 19.00 Uhr in der Turn- und Festhalle der Bürgertreff statt.

Programm

- Eröffnung Musikverein Sickingen
- Begrüßung Gebhard Daiker, stellv. Ortsvorsteher
- Grußwort Bürgermeister Philipp Hahn

- Musikverein Sickingen
- Vortrag über das Ehrenamt, Manuel Hailfinger, MdL
- Musikverein Sickingen
- Ansprache Siegbert Schetter, Ortsvorsteher
- Musikverein Sickingen, Hohenzollernlied

Im Anschluss findet ein Stehempfang statt.
Zum Bürgertreff lädt die Ortschaftsverwaltung wir alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.



Bürgertreff in der Turn- und Festhalle.

Foto: OV Sickingen

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Sickingen Erdmännle

Gelungener Kinder- und Zunftball der Narrenzunft Erdmännle Sickingen

Ein rundum gelungenes Fest erlebten die Besucherinnen und Besucher beim Kinder- und Zunftball der Narrenzunft Erdmännle Sickingen am 17. Januar 2026. Den Auftakt machte am frühen Nachmittag um 13:30 Uhr der Kinderball, der ganz im Zeichen von Spiel, Spaß und närrischer Freude stand. Zahlreiche Kinder und kleine Narren tobten, lachten und feierten gemeinsam, während auch Eltern, Großeltern und alle Junggebliebenen herzlich willkommen waren. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Neben verschiedenen Speisen und Getränken luden Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Verweilen ein.

Am Abend folgte um 20 Uhr der traditionelle Zunftball der Erdmännle, der erneut zahlreiche Gäste anzog. Zunftmeister Roland Löffler begrüßte die insgesamt 22 eingeladenen Gastzünfte und Musikgruppen und hieß sie in der festlich geschmückten Halle willkommen. Den feierlichen Auftakt des Programms bildete der eigene Brauchtumstanz der Erdmännle, in dem die Sage der Sickingen Erdmännle auf eindrucksvolle und tänzerische Weise dargestellt wurde.

Im weiteren Verlauf des Abends sorgten abwechslungsreiche Programmpunkte für beste Unterhaltung. Musikalische Auftritte der Luka Butzamäggaler Hausen sowie der Heuberg Zottler des OSFV Mössingen begeisterten das Publikum. Ebenso überzeugten die mitreißenden Showtanzauftritte der Narrhalla Boll, der Narrenzunft Jettingen und der Dance Factory vom TSV Stein. Nach dem offiziellen Programm ging die Feier nahtlos weiter. In der Halle sorgte DJ Marcello für ausgelassene Stimmung. Parallel dazu war auch das große Barzelt auf dem Schulhof vor der Halle wieder ein großer Anziehungspunkt. Dort heizte DJ Schmeckes den feierwütigen Gästen richtig ein. Sowohl die Halle als auch das Barzelt waren ausgebucht, die Stimmung war ausgelassen und fröhlich bis in die späten Stunden.

Erstmalig fand während der Veranstaltung zudem ein Zunftmeisterempfang im Rathaussaal statt, der den Abend um einen weiteren feierlichen Programmpunkt bereicherte.

Die Narrenzunft Erdmännle Sickingen bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern sowie Unterstützern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt dem Sicherheitsdienst „Secom“ für den reibungslosen und sicheren Ablauf, sowie der Firma „Abbruch Hipp“ für die kostenlose Bereitstellung der Bauzäune.

Erstmals wurde für die Veranstaltung das letzte Jahr erworbene, eigene Festzelt der Narrenzunft als Barzelt aufgebaut. Damit konnte man nicht nur etwas mehr Platz schaffen, sondern mit dem eigenen Zelt ist die Narrenzunft Erdmännle künftig auch flexibel, eigenständig und unabhängig. Das Festzelt kann zudem für alle Anlässe bei der Narrenzunft gemietet werden und misst im Vollausbau beeindruckende 21 x 10 Meter. Genauere Informationen hierzu finden Interessierte auf der Homepage www.erdmaennle.de



Foto: Narrenzunft Erdmännle Sickingen

Seniorengruppe

Seniorenachmittag im neuen Jahr

Der erste Seniorenachmittag im neuen Jahr war ein voller Erfolg. Bei Kaffee und leckerem Kuchen verbrachten wir einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Als Referendarin hatten wir Renate Jung eingeladen, die sich als ganzheitliche Gedächtnistrainerin und Tanzlehrerin beim Erlebnistanz für Senioren weitergebildet hat. Frau Jung hielt einen interessanten Vortrag darüber, wie man Gedächtnis und Körper im Alter fit hält. Besonders wichtig sei es, Neues auszuprobieren, z.B. die Zähne nicht immer mit der gleichen Hand zu putzen – auch Tanzen gehört dazu. Mit zwei kleinen Tänzen im Sitzen brachte Frau Jung alle in Bewegung. Die Seniorinnen und Senioren hatten viel Spaß.

Das Team vom Seniorentreff bedankt sich herzlich bei Renate Jung.



Foto: Sabine Sigg

Sportfreunde Sickingen



Verleihung der Sportabzeichen
Foto: Dirk Wasserkampf

Gelungener Start ins neue Jahr

Mit einem abwechslungsreichen Programm und zahlreichen gut gelaunten Gästen sind wir am 4. Januar erfolgreich ins neue Jahr gestartet. Der traditionelle Theaternachmittag mit Sportabzeichen-Verleihung in der Turn- und Festhalle war erneut ein Publikumsmagnet für Jung und Alt. Nach einem gemütlichen Frühstück und Mittagessen begeisterte am Nachmittag ein buntes Bühnenprogramm mit Turn- und Zumba-Kindern, Kindertheater sowie einer humorvollen Theateraufführung. Ein besonderer Höhepunkt war

die feierliche Verleihung der Sportabzeichen an die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet rundete den gelungenen Tag ab. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern sowie den Gästen.

Schlachtplatte im Sportheim

Am Samstag, den 14. Februar, heizen wir wieder den Krautkessel an und laden herzlich zur traditionellen Schlachtplatte ins Sportheim ein. Ab 11:30 Uhr können die frisch zubereiteten Spezialitäten entweder abgeholt oder direkt vor Ort genossen werden. Freut euch auf eine reichhaltige Auswahl – von Kraut, Kartoffelbrei und Schupfnudeln bis hin zu Leberwurst, Siedfleisch und vielen weiteren deftigen Köstlichkeiten.

Eine große Portion zum Mitnehmen gibt es für 12,00 €. Wer sich lieber nach Herzenslust bedienen möchte, kann für 15,00 € unser „All-you-can-eat“-Buffet genießen. Wir freuen uns auf euch!

Fasnetsausklang im Sportheim

Am Fasnetsdienstag, den 17. Februar, laden wir alle Freunde der fünften Jahreszeit herzlich ins Sportheim ein, um gemeinsam den Fasnetsausklang zu feiern. Ab 15:00 Uhr könnt ihr bei kühlen Getränken sowie Schnitzel, Pommes und Wurstsalat einen geselligen Nachmittag verbringen. Selbstverständlich ist auch für die süße Seite gesorgt – mit Kaffee und Kuchen. Kommt vorbei, feiert mit uns und lasst die Fasnet in gemütlicher Runde ausklingen. Wir freuen uns auf euch!

Aus Stein

Ortsvorsteher: Manuel Riecher

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr

Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Kesselfleischessen und Schälrippe am Fasnetsfreitag

Am Fasnetsfreitag, dem 13. Februar, findet das traditionelle Kesselfleischessen im Sportheim Stein statt. Ab 11.00 Uhr ist gekocht. Abends ab 18.00 Uhr Schälrippe. Auf Euer Kommen freut sich das Kesselfleischteam.

Aus Stetten

Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 15.30 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info

Öffnungszeiten: Di. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr, Do. 9.00 – 12.00 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Nutzung des Blattachswegs

Bei der hiesigen Ortschaftsverwaltung sind einige Beschwerden darüber eingegangen, dass auf dem Blattachweg (Verbindungsweg zwischen dem Stettener Sportplatz nach Boll) zu schnell gefahren wird; dies gilt vor allem an der unübersichtlichen Kuppe beim Regenrückhaltebecken Stahlacker. Es wird auf Folgendes hingewiesen:

- Auf dem gesamten Weg ist die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h beschränkt.
- Entsprechend den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung ist die Geschwindigkeit an allen unübersichtlichen Stellen entsprechend anzupassen.
- Entsprechend der Beschilderung besteht an Sonn- und Feiertagen für Kraftfahrzeuge grundsätzlich ein Fahrverbot.

Um diesbezügliche Beachtung wird gebeten.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Musikverein Stetten e.V.

Dorffasnet 07.02.2026

Am Samstag 07.02.2026, am Vorabend zum 100. Jährigen Jubiläumsumzug unserer Hagaverschrecker, laden wir wieder ab 16 Uhr zu unserer Dorffasnet rund ums Rathaus Stetten ein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es haben sich die Schalmeikapelle, Schnorchel-Huaschter und die Hudelgai-Bätscher angekündigt.



Dorffasnet

Foto: MV Stetten

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Ringtreffen beim Burgnarrenverein in Straßberg

Dieses Wochenende ist Ringtreffen in Straßberg. Schon am heutigen Freitag geht es zur Maskenvorstellung. Der Bus fährt um 18:00 Uhr in Stetten los und um 0:30 Uhr zurück. Am morgigen Samstag beginnt es mit dem Kinderringumzug. Abfahrt ist um 11:45 Uhr am Rathaus. Rückfahrt um 16:30 Uhr. Ebenfalls am Samstag ist der Brauchtumsabend. Abfahrt ist um 17:30 Uhr und Rückfahrt um 0:30 Uhr. Am Sonntag, 25.01.26, ist dann der große Ringumzug. Der Bus fährt um 12:00 Uhr hin und um 17:00 Uhr zurück.

Zeltaufbau für den Jubiläumsumzug

Am 31.01.26 beginnen wir mit dem Zeltaufbau auf dem Parkplatz der Turn- und Festhalle. Für alle, die sich bereiterklärt haben, uns zu unterstützen: Beginn ist um 10:00 Uhr. Sicherheitsschuhe und Helm sollten vorhanden sein.

Wir bitten die Anwohner, die teils ihr Auto dort parken, sich vorübergehend eine andere Parkmöglichkeit zu suchen. Der komplette Parkplatz wird bis zum Abbau nach dem Fest von uns benötigt. Hierfür danken wir schon jetzt für Ihr Verständnis.

Am 11.02.26 wird das Zelt wieder abgebaut. Hierfür suchen wir noch Helfer, wer sich vorstellen könnte, uns zu unterstützen, kann sich gerne bei jedem Mitglied der Vorstandschaft melden. Beginn ist ebenfalls 10:00 Uhr.

Stetten singt

Kappenabend



Foto: Alfred SchmidAc

Am Mittwoch, 28.01.2026 um 19:00 Uhr laden wir wieder alle, die Spaß am offenen Singen haben, in den Johannessaal der Kloster-

Kirche in Stetten zum „Kappenabend“ ein. Passend zur närrischen Jahreszeit werden Fasnets- und Lumpenlieder angestimmt. Wie immer gilt: „Es wird gesungen, was gewünscht wird“. Manfred König wird uns am Klavier begleiten. Beiträge zu lustigen, wissenswerten oder auch nachdenklich stimmenden Themen aus dem Kreis der Sänger sind gerne willkommen. Auch die selbst gebackenen Fasnetskiachle werden dieses Jahr nicht fehlen.

Aus Weilheim

Sprechzeiten Ortsvorsteher Gerd Eberwein

Mo. 14.00 - 15.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr

Sprechzeiten Iris Diaz Garcia Ortschaftsverwaltung

Mo. Nachmittags nach Vereinbarung

Mi. 8.00 - 11.30 Uhr, Do. Nach Vereinbarung

Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Närrische Jahreszeit in Weilheim am Samstag offiziell gestartet

Mit der Aufstellung des Narrenbaumes am Samstag beim Rathaus und in Begleitung der Schnorchel-Huaschter sowie einer Reihe von Hutzlabäuch fanden sich auch viele Zuschauer bei Einbruch der Dunkelheit in der Ortsmitte ein. Dort, neben dem Rathaus, stand der bereits geschmückte Narrenbaum, der vor nicht allzu langer Zeit noch als Weihnachtsbaum diente. In launigen Worten der beiden Vorsitzenden der Hutzlabäuch-Vereinigung war einiges über den Werdegang des Multifunktionsgewächses zu erfahren. Dass dabei das Lachen der Zuhörenden nicht zu kurz kam, versteht sich. Getauft wurde der Narrenbaum auch. Jedoch nicht mit profanem Wasser, sondern mit „Feuerwasser“ heimischer Produktion. Fehlen durfte auch nicht die obligatorische Schwarzwurst, die für kurze Zeit den Stamm schmückte. Also nur so lange, bis ein hungriger Musikant sich der einsamen Wurst erbarmte und sie kurz entschlossen ihrem geplanten Verwendungszweck zuführte. (Mampf, kau, Mampf; schluck!). Mit ihren Instrumenten und entsprechender Stimmungs- und Unterhaltungsmusik verbreiteten die Schnorchel-Huaschter beste Laune, die bis in den Abend hinein anhielt. Nicht nur für Unterhaltung war gesorgt. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Speis und Trank standen genügend zur Verfügung. Eine kleine, aber dafür umso feinere Veranstaltung, die auf sehr positive Resonanz stieß.

Text: bu



Baumstellen zeigt Schnorchel-Huascher (als Bienen gekleidet) zusammen mit Hutzlabäuch (rechts im Bild). Vor dem Narrenbaum, bei dem unter dem hellen Schild noch die Schwarzwurst zu erkennen ist.

Foto: bu (Bernd Ulrich)

Die Wäschweiber sind los

Am Samstag, den 7.2.2026 sind die Wäschweiber wieder in Weilheim unterwegs. Ab 11:30 Uhr ist für Speis und Trank im Schulhaus gesorgt. Die Fleggarunde startet um 13 Uhr. Wir freuen uns auf viele Besucher im Schulhaus und an unseren Stationen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Zollern Seelsorgeeinheit Hechingen

Zentrales Pfarrbüro: Kirchplatz 6, 72379 Hechingen,
www.katholisch-zollern.de

Neue Öffnungszeiten ab 1.1.26:

Mo: 14 – 16 Uhr; Mi + Do: 9 – 11 Uhr

Tel 07471/9363-40 (w. d. Öffnungszeiten)

info@kath-hechingen.de

In pastoralen und seelsorgerlichen Anliegen steht Ihnen das Seelsorgeteam vor Ort zur Verfügung:

Holger Cerff (Stellvertretender Leitender Pfarrer):

Cerff@kath-hechingen.de

Thomas Koban (Pfarrer): koban@kath-hechingen.de,

Tel: 07471/920401

Achim Buckenmaier (Pfarrer): Buckenmaier@kath-hechingen.de

Peter Duttweiler (Pastoralreferent): Duttweiler@kath-hechingen.de

2. Sonntag im Jahreskreis / Mk 3, 13-19

Freitag, 23. Januar - Seliger Heinrich Seuse

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

3. Sonntag im Jahreskreis / Mt 4, 12-23

Samstag, 24. Januar - Hl. Franz von Sales

18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe

18.30 Uhr Stein St. Markus: Hl. Messe

18.30 Uhr Stetten St. Johannes d.T.: Hl. Messe

Sonntag, 25. Januar - Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe gestifteter Jahrtag für Domkapitular Hermann Ritter

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe

Montag, 26. Januar - Hl. Timotheus und Hl. Titus

16.00 Uhr Hechingen - Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Hl. Messe

Dienstag, 27. Januar - Hl. Angela Merici

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim

17.00 Uhr Boll St. Nikolaus: Rosenkranz

17.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Rosenkranz

18.30 Uhr Weilheim St. Marien: Hl. Messe

Mittwoch, 28. Januar - Hl. Thomas von Aquin

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.

19.30 Uhr Hechingen Hauskapelle Weiße Väter: Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 29. Januar

18.30 Uhr Schlatt St. Dionysius: Hl. Messe zuvor Rosenkranzgebet

Freitag, 30. Januar

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

4. Sonntag im Jahreskreis / Lk 2, 22-40

Samstag, 31. Januar - Hl. Johannes Bosco

18.30 Uhr Boll St. Nikolaus: Hl. Messe mit Erteilung des Blasiussegens.

18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe

Sonntag, 01. Februar - mit Erteilung des Blasiussegens

09.00 Uhr Bechtoldsweiler St. Wendelin: Wort-Gottes-Feier Fasnetsgottesdienst

10.00 Uhr Weilheim St. Marien: Hl. Messe mit Erteilung des Blasiussegens.

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe mit Erteilung des Blasiussegens.

11.15 Uhr Weilheim St. Marien: Tauffeier von Luca Wagner und Aurelius Klein

17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe Gedenken für Katharina Ternes und Angehörige. Mit Erteilung des Blasiussegens

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Suppe & mehr

Auch in diesem Winter lädt das Team von Suppe und mehr ein: Vom **09. Januar bis zum 27. März 2026** jeden Freitag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus gegenüber der Jakobuskirche zu Suppe und Brot. Weitere Informationen finden Sie unter www.katholisch-zollern.de.

Treffpunkt Gemeindeteam im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen

In Zusammenarbeit mit der Diözesanstelle Singen bietet die Kirchengemeinde Zollern den Workshop Treffpunkt Gemeindeteam am **03.02.2026**, 19.00 – 21.30 Uhr, in Hechingen an. Der Workshop steht unter dem Motto „Als Gemeindeteam neu starten“ und richtet sich an alle, die bisher schon in der Gemeindegemeinschaft aktiv sind, aber auch alle die neu hinzukommen wollen. Die Anmeldung erfolgt über die Internet-Seite der Diözesanstelle <http://dst-bh.de/termine>. Bei Fragen wenden Sie gerne an Bettina Schneider unter engagementfoerderung@kath-hechingen.de.

Sitzungstermine des Pfarreirates

Herzliche Einladung zur Sitzung des Pfarreirates am Mittwoch, **04.02.2026** um 19:30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, im großen Saal im EG. Weitere Termine (Ort noch nicht festgelegt) je um 19:30 Uhr: Do., 16.04.2026, Mi., 10.06.2026, Mi., 30.09.2026, Do., 19.11.2026

Evangelische Kirchengemeinde

Kontakt:

Gemeindebüro, Tel. 07471-6664
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero.hechingen@elkw.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr., 9.00 – 12.00 Uhr und Mi., 14.00 – 16.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Bethel-Kleidersammlung

Von **Mittwoch, 28. Januar 2026 bis Freitag, 30. Januar 2026** findet die Kleidersammlung für Bethel statt. Die Kleider können **nur an diesen Tagen nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** auf dem **Pfarramtsparkplatz** in der **Heiligkreuzstraße 11** abgegeben werden.

Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Bitte geben Sie die Kleider in stabilen Säcken ab! – Es werden auch noch helfende Hände für die Annahme der Spenden benötigt. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 6664).

Freitag, 23. Januar

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion „Suppe & mehr“**, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Samstag, 24. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **konstituierende Sitzung des neuen Kirchengemeinderats** mit anschließendem Brunch

Sonntag, 25. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**
10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst mit Abendmahl** (Pfarrer Steiner)

Montag, 26. Januar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ** „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Posaunenchorprobe**

Mittwoch, 28. Januar

14.00 - 18.00 Uhr Parkplatz Ev. Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstraße 11, **Bethel-Kleidersammlung**
15.15 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht** (Gruppe Kalkofen)
16.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht** (Gruppe Steiner)

Donnerstag, 29. Januar

14.00 - 18.00 Uhr Parkplatz Ev. Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstraße 11, **Bethel-Kleidersammlung**

18.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Mitarbeiterabend**

Freitag, 30. Januar

14.00 - 18.00 Uhr Parkplatz Ev. Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstraße 11, **Bethel-Kleidersammlung**

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion „Suppe & mehr“**, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Sonntag, 01. Februar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst** (Pfarrer Kalkofen)

An-ge-dacht

Liebe Leserinnen und Leser,

neulich hat sich jemand im Gottesdienst gefreut, weil ihn die Versammelten „über Gemeindegrenzen hinweg“ gefeiert haben. Ich habe mich mitgefremt: Gut, wenn Menschen bereit sind, woanders hinzugehen, wenn am eigenen Ort kein Gottesdienst ist. Andererseits: Kann man sich da grenzenlos freuen, wenn in der Kirche mal was über Gemeinde-, Kirchenbezirk-, Landeskirchen-, Konfessionsgrenzen hinweg geschieht? Wenn es um Kirche geht, hat man nicht selten den Eindruck, dass man es mit einer limitierenden Sprach- und Denkweise zu tun hat. Man verbringt den Urlaub gern im Ausland, weil einen dort die Kultur, die Sprache und die Menschen interessieren - aber der Nachbarort, in dem man Einkäufe tätigt und Freunde und Arbeitskollegen wohnen hat, ist kirchlich gesehen Fremdgebiet! Und der konfessionsverschiedene Mitbürger ein Wesen aus einer anderen Welt. Was soll man dazu sagen? „*Sie werden kommen von Osten und Westen, von Norden und Süden und zu Tisch sitzen im Reich Gottes.*“ Das sagt Jesus (Lukas 13, 29). Und gibt damit zu denken, weil er meine persönlichen Grenzen und Grenzziehungen infrage stellt. Das ist eigentlich der Grund, weshalb der Glaube an Jesus keine statische Angelegenheit ist, sondern in Bewegung bleibt. Als Reise hin zu Gott. Mit anderen. Auf das eine Ziel hin: Gottes Reich. Könnte das nicht auch in der Kirche klappen, was erfreulicherweise - und auch nicht selten - zwischen Menschen aus unterschiedlichen Himmelsrichtungen, Ländern und Kulturen geschieht, wenn sie einander am Arbeitsplatz, in Schule und Kindergarten, in der Kneipe, im Hotel begegnen: sie kommen ins Gespräch, erzählen von sich, lachen mit- und lernen voneinander. Und freuen sich, weil sie einen anderen Menschen über die eigenen inneren Grenzen hinweg näher kennengelernt haben.

Herzlich grüßt Sie Pfarrer Marcus Kalkofen

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 25. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 27. Januar

20.00 Uhr Gemeindechorprobe

Mittwoch, 28. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Freie Christliche Versammlung

Sonntag, 25.01.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
parallel ist Kinderstunde

Jehovas Zeugen

in Hechingen

In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen, Kontakt: Tel. 015221886335

Sonntag, 25.01.2026, 10.00 Uhr - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Kann ich ein Bibellehrer sein?“. Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Unser mitfühlender Hoher Priester Jesus“.

Mittwoch, 28.01.2026, 19.00 Uhr - 20.45 Uhr

Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Glaubens stärkende Gedanken aus Jesaja 28-29.

Informationen

Gruppenführungstermine im RuheForst Zollerblick

Wir laden Sie ein, den RuheForst Zollerblick, der Ihnen jederzeit offen steht, selbst zu besuchen oder an einer kostenlosen Führung teilzunehmen.

Gerne gehen wir dabei auf Ihre Fragen ein. Um ein konkretes RuheBiotop auszuwählen, können Sie auch gerne mit uns einen individuellen Termin vereinbaren.

Wir nehmen Rücksicht auf gehbehinderte Menschen! Im RuheForst sind in sichtbaren Abständen zahlreiche Sitzgelegenheiten vorhanden und der Andachtsplatz sowie viele der RuheBiotope, sind barrierefrei vom Parkplatz aus erreichbar.

Termine zur Gruppenführung

Donnerstag, 12. Februar 2026; 15:00 Uhr

Donnerstag, 12. März 2026; 15:30 Uhr

Donnerstag, 16. April 2026; 15:30 Uhr

Donnerstag, 21. Mai 2026; 15:30 Uhr

Donnerstag, 18. Juni 2026; 16:00 Uhr

weitere Termine auf Anfrage

Anmeldung

Sie können ohne Anmeldung an einer Gruppenführung teilnehmen.

Treffpunkt

Treffpunkt ist am RuheForst Parkplatz.

Navigation

Restaurant Schloss Lindich (Lindichstraße 4), 72379 Hechingen - ab dort der Beschilderung folgen.

Information

Zur Biotopauswahl können Sie mit unseren Mitarbeitern gerne einen persönlichen Termin zu einer Einzelführung vereinbaren.

Bitte melden Sie sich unter Tel. 0151 50986939 oder 07471 621796 an. (Irrtümer und Änderungen vorbehalten)

Kontakt

Telefon: +49 7471 / 621 796

Mobil: +49 151 / 50 98 69 39

E-Mail: zollerblick@ruheforst.de

Web: www.zollerblick-ruheforst.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de